

1311/J XXII. GP

Eingelangt am 13.01.2004

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

**der Abgeordneten Bettina Stadlbauer
und GenossInnen
an den Bundesminister für Verteidigung
betreffend "Auslandseinsätze des österreichischen Bundesheeres"**

Im Landesverteidigungsausschuss vom 28.11.2003 erklärte Verteidigungsminister Günter Platter, dass er die Auslandseinsätze des österreichischen Bundesheeres erweitern möchte. Er teilte die Absicht mit, den Schwerpunkt der UN-Einsätze auf Südosteuropa zu legen und im nächsten Jahr rund 100 Soldaten nach Bosnien-Herzegowina zu schicken und das Koningent im Kosovo um 40 Soldaten zu erhöhen. Der Verteidigungsminister erklärte im Rahmen dieser Ausschusssitzung auch, österreichische Stabsoffiziere nach Afghanistan entsenden zu wollen. Konkret teilte er auf die Nachfrage von SPÖ-Abgeordneter Bettina Stadlbauer mit, 10 Stabsoffiziere samt gepanzerten Fahrzeugen nach Afghanistan zu entsenden, die Kosten bezifferte Verteidigungsminister Platter mit etwa 2 Millionen €

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Landesverteidigung nachstehende

Anfrage:

1. Sind die Angaben über die Entsendung von 10 österreichischen Offizieren nach Afghanistan und die bezifferten Kosten von etwa 2 Millionen € nach wie vor richtig?
2. Gibt es bereits einen konkreten Plan für die Entsendung von Offizieren nach Afghanistan?
3. Wenn ja, wie sieht dieser aus?

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

4. Wenn nein, wann wird es einen geben?
5. Gibt es bereits einen konkreten Plan für die Entsendung der 100 Soldaten nach Bosnien-Herzegowina und der 40 Soldaten in den Kosovo?
6. Wenn ja, wie sieht dieser im Detail aus?

7. Wenn nein, wann wird es einen geben?
8. Wann sollen welche Soldaten nach Bosnien-Herzegowina und in den Kosovo entsendet werden?
9. Welche genauen Aufgaben werden die Soldaten haben?
10. Auf welche Summe wird sich die Entsendung der Soldaten nach Bosnien-Herzegowina und in den Kosovo belaufen?
11. Wie wird die Finanzierung für diese Auslandseinsätze sichergestellt?